

Michael Sanderling übernimmt 150. Stuhlpatenschaft

»Es ist mir ein Vergnügen, mir nicht nur auf, sondern auch vor der Bühne des Konzerthauses Berlin einen Platz zu 'sichern'. Auch in dieser Form soll der Name Sanderling mit diesem Haus verbunden sein!«

Michael Sanderling



Zum Beginn der Spielzeit 2011/12 übernimmt der renommierte **Dirigent und Cellist Michael Sanderling** die 150. Patenschaft für einen Stuhl im Großen Saal des traditionsreichen Hauses am Gendarmenmarkt. Und natürlich hat er sich hierfür einen besonders attraktiven Platz im Saal ausgesucht: Zentral in der **1. Reihe im Mittelrang**, der sogenannten »Königsreihe«. Sie ist besonders begehrt und bietet ein optimales Blick- und Klangerlebnis.

Mit seiner Patenschaft **unterstützt** Michael Sanderling die **Orchesterakademie** des Konzerthauses Berlin, die im vergangenen Jahr erfolgreich ins Leben gerufen wurde. 11 Jahresstipendien für junge Nachwuchskünstler konnten bereits vergeben werden. Bei der täglichen Arbeit mit dem **Konzerthausorchester** sammeln die Akademisten wertvolle Erfahrungen und werden von **Mentoren** aus ihrer Instrumentengruppe betreut. **Zukunft Konzerthaus e. V. fördert** die Akademisten durch das Projekt Stuhlpatenschaft: Alle Patenspenden kommen der Orchesterakademie zugute.

Michael Sanderling freut sich über seine Patenschaft, denn »so folge ich nicht nur meinem Bedürfnis nach sinnvollen **sozialem Engagement**, sondern erweitere durch die gezielte Spenden-Verwendung für die Akademie auch mein **pädagogisches Engagement**, das sich bisher durch meine **Lehrtätigkeit** in Frankfurt sowie die Leitung der **Deutschen Streicherphilharmonie** dokumentiert.«

Sein Wunsch: »Möge nicht nur den Akademisten im Orchester, sondern jedem Nutzer dieses Platzes, für den ich die Patenschaft übernehme, ebensolch **prägende Konzerterlebnisse** beschieden sein, wie mir als regelmäßiger Besucher seit der Eröffnung 1984. Es ist für mich eine Art Danksagung, Ehrerbietung und Aufgabe!«

Michael Sanderling ist ab der Spielzeit 2011/12 **Chefdirigent der Dresdner Philharmonie**. In den letzten Jahren wurde er zu einem der gefragtesten Dirigenten seiner Generation. 2010 und 2011 dirigierte er neben der Dresdner Philharmonie das Konzerthausorchester Berlin, das Tonhalle-Orchester Zürich, das Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, das Gürzenich-Orchester Köln, das Berner Symphonieorchester und das Orchestre Philharmonique de Strasbourg, um nur einige zu nennen.



Zwei unserer Orchesterakademisten stellen sich vor:



**Ekaterina Tsyrempilova (2. Violine)
mit Mentor Johannes Jahnel**

Die russische Studentin ist seit Beginn des Jahres 2011 Akademistin beim Konzerthausorchester Berlin. Ihr Mentor ist der Konzertmeister Johannes Jahnel.

»Das Stipendium an der Orchesterakademie gibt mir die Chance, professionelle Erfahrung zu sammeln, was zugleich sehr viel Spaß macht. Ich genieße die einmalige Atmosphäre und den freundlichen Umgang am Konzerthaus. Besonders spannend finde ich es, Werke aus dem Bereich der Neuen Musik kennenzulernen.«



**Jorge Villar Paredes (Kontrabass)
mit Mentorin Angelika Starke**

Der auf Gran Canaria und in Frankreich ausgebildete Kontrabassist begann sein Stipendium an der Orchesterakademie im März 2011 und wird von der Solo-Kontrabassistin Angelika Starke begleitet.

»Ich bin sicher, dass ich hier sehr viel lernen werde. Die lange Tradition des Konzerthausorchesters Berlin fasziniert mich und ich freue mich darauf, gemeinsam mit einem so renommierten Orchester musizieren zu dürfen. Auch die deutsche (Musik-) Kultur möchte ich gern näher kennenlernen.«

Kostenfreies Bildmaterial wird gerne auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Kontaktdaten:

Zukunft Konzerthaus e.V.
Christine Schroeter
Gendarmenmarkt 2
10117 Berlin

www.zukunft-konzerthaus.de
zukunft@konzerthaus.de
Telefon +49 (0)30 20309-2344
Mobil +49 (0)177.6151225